



**WÜRTTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
STUTT GART**

Presse-Info
17/2018

17.09.2018

Konrad-Adenauer-Str. 8
Postfach 105441
70047 Stuttgart

Kontakt:
Dr. Jörg Ennen
0711/212-4463
Fax: 0711/212-4422
ennen@wlb-stuttgart.de

1918: Zwischen Weltkrieg und Revolution. Ein Entscheidungsjahr für Deutschland

Eine Kabinettausstellung in der Württembergischen Landesbibliothek

11. Oktober bis 29. November 2018

Vernissage: 11. Oktober 2018, 20 Uhr:

Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Gerd Krumeich (Freiburg) und Prof. Dr. Georges-Henri Soutou (Paris): Am Ende des Großen Krieges: Hoffnungen, Illusionen, Realitäten 1918/1919

Im November 2018 jährt sich das Ende des Ersten Weltkrieges zum 100. Mal. Das letzte Jahr des Krieges war für die Deutschen gekennzeichnet von Hoffnungen, Enttäuschungen, Niederlage und Revolution. Sah es zu Beginn des Jahres so aus, als könnte Deutschland doch noch gewinnen, zeichnete sich im Laufe des Sommers die drohende Niederlage ab. Im Herbst bat das Deutsche Reich um die Einstellung der Kampfhandlungen. Die Novemberrevolution fegte schließlich die Monarchie hinweg. Nun begann der Kampf um die Grenzen und die Demokratisierung Deutschlands – Auseinandersetzungen, die das 20. Jahrhundert bestimmen sollten. Anhand von Plakaten, Flugblättern, Fotografien, Büchern, Broschüren und anderen Exponaten gibt die Ausstellung der Württembergischen Landesbibliothek einen Einblick in die Voraussetzungen, Stimmungen, Wendepunkte und Folgen dieses ereignisvollen Jahres im Deutschen Reich.

Diese Ausstellung ist Teil der gemeinsamen Veranstaltungsreihe „1918: Zwischen Weltkrieg und Revolution“ der Württembergischen Landesbibliothek und des Institut français Stuttgart im Rahmen der Französischen Wochen 2018.

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 8-20 Uhr

Samstag 9-13 Uhr

An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Führungen nach Vereinbarung: Dr. Christian Westerhoff, westerhoff@wlb-stuttgart.de

Telefon: 0711 212 4515

Bildnachweis für die mitgelieferte Abbildung: "Ausstellungsplakat, Gestaltung: Grafowerk"